

17. Januar 2017

## 1.000 Euro Spende und großes Lob für Kinderhaus

### **„Diese Arbeit ist nicht selbstverständlich“**

**Viersen** – Großes Lob hat das Kinderhaus des Allgemeinen Krankenhauses (AKHV) Viersen erhalten. Joachim Feies, Geschäftsführer des Ingenieurbüros Feies, zeigte sich beeindruckt von der Arbeit und spendete 1.000 Euro an den Förderverein Kinderkrankenhaus St. Nikolaus und Kinderhaus Viersen. Hintergrund der Spende sind sehr persönliche Motive.

„Ich habe großen Respekt vor der Arbeit, die hier geleistet wird“, sagte Joachim Feies bei der Übergabe des Schecks. Kindern mit mehrfach schweren Behinderungen den Alltag zu erleichtern und sie zu begleiten, das sei „nicht selbstverständlich“.

Seit vielen Jahren spendet das Unternehmen an Organisationen, die sich um kranke und behinderte Kinder kümmern. Das hat seinen Grund. Feies Sohn kam vor vielen Jahren zu früh auf die Welt. Er musste künstlich beatmet werden, nahm durch die frühe Geburt jedoch keinen Schaden. „Ein Glück“, nennt das Joachim Feies noch heute. Der Gedanke „was wäre wenn“ lässt ihn seitdem nicht los. „Deshalb spenden wir gerne“, so der Geschäftsführer weiter.

Die Spende über 1.000 Euro wird in verschiedene Projekte des Kinderhauses fließen.

Seit Mai 2010 finden im Kinderhaus bis zu 14 dauerbeatmete und/oder schwerst mehrfach behinderte Kinder

und Jugendliche ein Zuhause. Derzeit werden am Hüs-gesweg 14 Kinder umsorgt. Den Kindern wird in wohnlicher Atmosphäre eine Lebenswelt geschaffen, die ihnen die bestmögliche Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglicht. Das Team des Kinderhauses unterstützt weitestgehend Familien aus dem gesamten Gebiet NRW insbesondere dann, wenn die Ressourcen für die Pflege eines Kindes mit Behinderung nicht vorhanden oder erschöpft sind. Die medizinische Notfallversorgung wird durch die Kinderklinik St. Nikolaus des AKH Viersen gewährleistet. Die diagnostischen Maßnahmen werden über einen niedergelassenen Kinderarzt und durch Palliativ-Visiten im Kinderhaus festgelegt und verordnet.

[www.akh-viersen.de](http://www.akh-viersen.de)

[www.kinderhaus-viersen.de](http://www.kinderhaus-viersen.de)



**Bildzeile:**

Joachim Feies (r.), Geschäftsführer des Ingenieurbüros Feies mit Sitz in Viersen und Düsseldorf, spendet dem Kinderhaus des AKH Viersen zur Freude von Dr. Thomas Axer, Geschäftsführer des AKH Viersen, und Anke Burka, Heimleiterin des Kinderhauses, 1.000 Euro.

**Foto:** Alois Müller/Abdruck honorarfrei